

jungen Helden einen Helm mit den Drachenzähnen und Jason streute sie in die aufgerissene Erde. Kaum war er fertig, so war schon das ganze Feld mit Helmen bedeckt; sie hoben sich und unter ihnen blickten grimmige Züge hervor, Schultern wuchsen heraus und endlich reckten sich erzgepanzerte Gestalten, jeden Augenblick bereit auf die Füße zu springen und über Jason herzufallen. Allein bevor das geschehen konnte, schleuderte er nach Medeas Rat einen großen Feldstein unter die Geharnischten; der Getroffene stürzte sich auf seinen Nachbar in der Meinung, dieser habe den Stein geworfen; bald war der Kampf allgemein und Jason konnte mit leichter Mühe einen nach dem andern niederstoßen.

Am Abend noch beratschlagte der König mit seinen Fürsten, wie man die Argonauten trotzdem überlisten könne; seiner Tochter aber, deren Zauberkünste allein des Vaters Plan vernichtet haben konnten, schwur er furchtbare Rache. Als Medea davon erfuhr, floh sie mit ihrem jüngsten Bruder auf das Griechenschiff und flehte Jason an, noch in der Nacht das Blietz zu rauben, dann sofort abzufegeln, sie selbst aber und ihren Bruder in die ferne Heimat mitzunehmen. Jason umschlang die Jungfrau und gelobte ihr mit heiligem Schwur, sie als Gattin in sein Haus zu führen, sowie sein Fuß den Boden des Vaterlands wieder betreten habe.

Als die Nacht hereingebrochen war, schlichen Medea und Jason nach dem heiligen Hain. Schon von fern strahlte ihnen der Goldglanz des Blietzes entgegen. Aber schon reckte ihnen auch der nimmermüde Drache seinen entsetzlichen Rachen entgegen. Medea sang ein Zaubersong — und der ungefüge Leib des Drachen sank auf die Erde; dann nahm sie ein Fläschchen aus ihrem Gewand und besprengte mit seinem Inhalt das Untier: da schloß sich der furchtbare Rachen, die Lider fielen über die rollenden Augen und schlafend streckte sich der scheußliche Wurm auf die Erde aus. Rasch ergriff Jason das Blietz und eilte mit Medea nach dem Schiffe; die Anker wurden gelichtet und ehe der Morgen anbrach, hatten die Argonauten die kolkhische Küste aus den Augen verloren.

Allein Medea wußte wohl, daß ihr Vater ohne Verfolgung und Kampf das Blietz, an dem sein Leben hing, nicht lassen werde. Tag und Nacht stand sie deshalb auf dem Hinterteil des Schiffes und starrte hinaus auf das Meer. Endlich am dritten Morgen